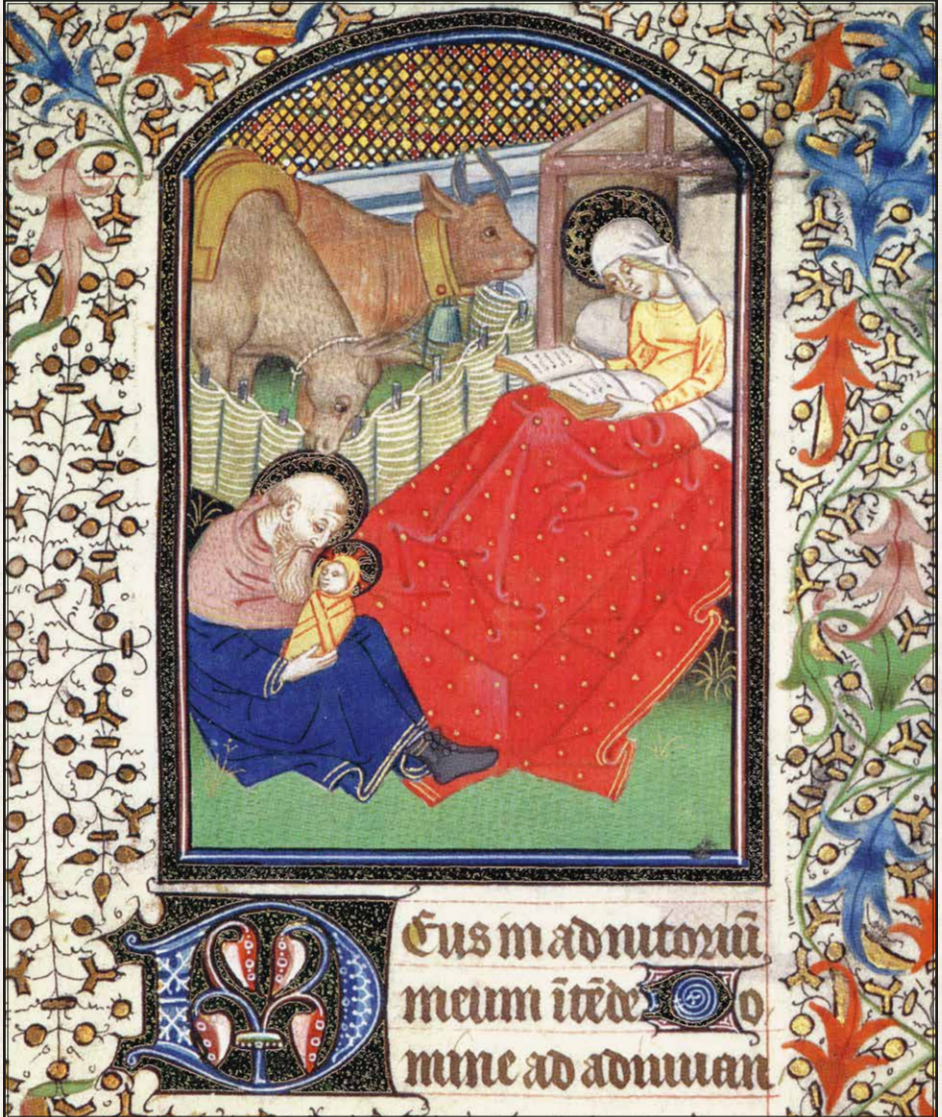




Neues aus Hohenrain

Nr. 6

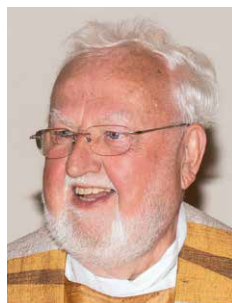
November 2021 - Februar 2022



Das Geschenk der Stille

Liebe Gemeinde!

Ich liebe diese kleine Miniatur auf der Titelseite. Die Aufregung der Heiligen Nacht ist vorbei. Wir sehen ein idyllisches Familienleben, eine entspannte Atmosphäre, Liebe ist der Grundton dieser Malerei. Josef wiegt das in Windeln gewickelte Kind in seinen Armen und entlastet Maria.



Einsamkeit, wegen Zwist und Streiterei in der Familie und Nachbarschaft. Die Angst der steigenden Zahlen der Corona-Infizierten hängt auch wie ein Damoklesschwert über unserem Land. Die Liste lässt sich noch lange fortsetzen.

„Im Schweigen liebt man am glühendsten“ sagt Charles de

Foucauld, der bald selig gesprochen wird. Advent hat mit dem Schweigen zu tun, damit das Herz reden kann, und mit der Stille. Die Welt ist laut und geschwätzig. „Viele vermeiden den Stillstand. Dabei täte es ihnen gut, den inneren Freiraum zu betreten, der sich ihnen in der Stille bietet. ... Wer die Stille sucht, erhält sich den Sinn für Zwischentöne, für das Zarte und Leise. Beziehungen wachsen in der Stille. Nur wer schweigen kann, vermag auch gut zuzuhören. Und schließlich hat die Stille etwas Reinigendes. Denn unser Inneres ist wie ein Resonanzraum. Mein Inneres muss leer werden, damit in mir zum Klingen kommt, was mich berührt. Stille ist kein Mangel an Geräuschen, sondern ein Zustand der Fülle.“ (Andreas Knapp)

Die Chance liegt vor uns, den Advent anders, vielleicht besser zu nützen, als es uns bisher gelungen ist. Ich wünsche uns allen in der Seelsorgegemeinde ein offenes Ohr, ein offenes Herz für das Wunder, das Gott für jeden und jede bereit hält. Seine Liebe will uns verändern.

Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest. Der Friede möge eine tragfähige Brücke bauen ins Neue Jahr.

A. Holbauer

Liebe Christinnen und Christen unserer Seelsorgegemeinde!

Wieder neigt sich ein Jahr zu Ende. Ein Jahr das leider wieder sehr geprägt war von Maßnahmen, die aufgrund der Corona-Pandemie notwendig waren. Nach einem Jahresbeginn, an dem wir viele Wochen nicht gemeinsam feiern durften und einem zaghaften Beginn mit Februar unter besonders strengen Auflagen. Es war trotz allem vieles möglich, teilweise anders, so wie unsere Firmungen und Erstkommunion unter freiem Himmel. Dankbar sind wir, dass unser Pfarrfest in einer zwar abgeänderten Form, aber doch stattfinden durfte. Ein herzliches DANKE für Ihr Kommen und Mitfeiern. Es war ein schöner Festsonntag, der uns allen gutgetan hat.

Mit großen Schritten neigt sich nun das Kirchenjahr dem Ende zu und wir planen bereits unsere Feiern um die Weihnachtszeit.

Da die übliche Form der Kindermette aufgrund der erwarteten großen Teilnehmerzahl in der Kirche nicht möglich ist, möchten wir Sie heuer wieder zu einer Krippenwanderung einladen. Natürlich hoffen wir, dass die Sternsingeraktion wieder in der gewohnten Form stattfinden kann. Viele Menschen freuen sich über den Weihnachtssegen, den die „Heiligen Könige“ in die Häuser tragen. Nachdem die Aktion sehr arbeitsintensiv ist, suchen wir dringend Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die uns unterstützen. Mit dem ersten Blick auf unsere Seelsorgegemeinde, möchte ich Sie auch einladen, auf die Weltkirche zu schauen. Papst Franziskus hat am 10. Oktober 2021 den weltweiten Synodalen Weg eröffnet. Die Synode soll nun Synodalität grundsätzlich

zum Thema haben. Was der Papst unter Synodalität versteht, hat er selbst vor allem mit Partizipation umschrieben, die als Teilhabe, Teilgabe und Teilnahme verstanden wird. Nicht nur eine kleine Gruppe ist dafür verantwortlich, sondern das ganze Volk Gottes ist aufgerufen, Themen zu benennen, und die Bischöfe sind vom Papst zum Hinhören angehalten.

Wir alle sind eingeladen, uns mittels eines Fragebogens aktiv zu beteiligen, der unter folgendem Link abrufbar ist www.katholische-kirche-steiermark.at/synode. Ihre Antworten sind anonym, werden streng vertraulich behandelt und fließen in ein diözesanes Gesamtergebnis ein, das veröffentlicht wird.

Vor allem lade ich Sie ein, Synodalität und Partizipation in unserer Seelsorgegemeinde zu leben.

Der folgende Text möge Sie ein Stück durch die letzten Wochen des Jahres begleiten:

**Ein Stern für dich
Möge immer wieder
am Himmel ein Stern für dich
seine Bahn ziehen
und dir immer ein Stück
voraus sein,
damit vor jedem deiner Schritte
so viel Licht leuchtet,
wie du brauchst,
um deinen Weg zu finden.**

Christa Spilling-Nöcker

*Ihre Elisabeth Kapper-Weidinger,
Geschäftsführende Vorsitzende des
Seelsorgerates*

Hohenrainer Advent: Berührendes und Vertrautes

Kirche St. Rupert / Hohenrain
SONNTAG, 28. November 2021
Beginn: 17 Uhr

Ein adventliches Programm mit dem HartChor und jungen Gästen unter der Leitung von Karin Fuchs. Im Anschluss an das Konzert gibt es wärmende Getränke und weihnachtliche Leckereien am offenen Feuer.

In keiner Zeit des Jahres empfindet man so stark das Bedürfnis zu singen, wie in der Zeit um Weihnachten. Der HartChor lädt deshalb ein, diesem Sehnen nachzugeben und nach einem Konzert mit adventlicher Musik in den Klang vertrauter Melodien einzustimmen.

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Sozialarbeit der Pfarre St. Rupert/Hohenrain zugute. Aufgrund der Corona-Regeln gibt es nur bei den SängerInnen begrenzt Karten zu erwerben (10 EUR).

Ein 2-G-Nachweis wird am Eintritt verlangt, Ihre Kontaktdaten geben Sie bitte mit der Eintrittskarte ab, damit Ihre Daten für ein eventuelles Nachverfolgen durch die Gesundheitsbehörden 28 Tage lang zur Verfügung stehen. Bitte tragen Sie eine FFP2 Maske.

Petra Auer-Nahold



Weihnachtsspende soll Not in Temeswar lindern

Auch heuer sollen wieder Projekte der Salvatorianer in Temeswar, wie das Nachtsyl für Obdachlose und Straßenkinder, die Schaffung einer geregelten Arbeit für viele langzeit-obdachlosen Frauen und Männer, die durch die erzeugten Lebensmittel zur Versorgung von rund 400 Menschen beitragen, unterstützt werden.

Im Frauenhaus wird den Frauen und deren Kindern, die Opfer von psychischer oder physischer Gewalt wurden, geholfen.

Eine Kindertagesstätte, ein Altenpflegeheim und ein Hospiz sind ein weiterer Teil der Hilfestellungen der Salvatorianer in Temeswar.

Für ihre Spende ist an den Adventsontagen eine Box in der Kirche bereitgestellt. Ihren Beitrag können sie auch auf das Konto IBAN: AT39 2081 5000 2112 5646 – Sozialkreis Hohenrain – Verwendungszweck: „Temeswar“ überweisen.

Mit unseren Spenden wollen wir auch heuer die Projekte unterstützen und so zur Linderung der sozialen Not unserer Nächsten in Temeswar beitragen. Durch die Spenden möge uns eine friedvolle und gesegnete Weihnachtszeit geschenkt werden.

Danke für ihren Beitrag zur Linderung der Not vieler Menschen.

Maria Hartmann

Jugendlager im Jakobihaus in Freiland

Schon lange war das Jugendlager fett im Kalender eingetragen und die Vorfreude war riesig. Mit einem vollgepackten Auto machten sich die 25 Teilnehmer am 22. Oktober auf den Weg nach Freiland. Um 17 Uhr trafen sich die von 15 bis 29 Jahre alten Jugendlichen beim Jakobihaus und starteten mit einem gemeinsamen Abendessen. Anschließend waren gruppendynamische Übungen als Einstieg am Programm. Im Laufe des Wochenendes waren die unterschiedlichsten Aktivitäten dabei: Von Waldschach bis Schnitzeljagd und gemeinsamem Abendlob beim Kreuz, für jeden war etwas dabei. Zum Glück war das Wetter nahezu perfekt und damit waren auch alle Vorhaben möglich und wir konnten Freiland und das Jakobihaus so richtig ausnutzen. Jeder Teilnehmer bereitete mit einer kleinen Gruppe einen Programmpunkt vor. So konnte auch jeder seinen inhaltlichen Beitrag zum Lager leisten. Dadurch war es möglich, dass wir viele verschiedene kreative Einflüsse genießen und erleben durften. Dennoch darf eines nie fehlen: Das gemeinsame Essen. In der Früh wurde immer ein Frühstücksbuffet vorbereitet, mittags konnte sich jeder selbst eine Jause richten und abends wurde groß aufgetischt. Darum stand auch ein gemeinsames Kochen am Tagesablauf. Durch diese vielen gemeinsamen Erfahrungen, die wir im Laufe der Woche sammelten, wuchsen wir auch immer mehr zusammen. Die



FOTOS: ANNIKA KÖNIG

verschiedensten Persönlichkeiten und die verschiedensten Alter waren am Lager vertreten. Niemand, der an diesem Wochenende teilgenommen hat, wird dieses Lager so schnell vergessen und wir freuen uns schon auf nächste Jahr.

Simon Kapper

**ES IST SCHON ZIEMLICH STRESSIG,
VIELEN GÖTTERN ZU DIENEN.
WIR HABEN ES DA ETWAS LEICHTER**

DIE KATHOLISCHEN ORDEN. WWW.HERGOTTNOCHEINMAL.AT



FOTOS: GORITSCHNIG

Dank-Gottesdienst für Ehejubiläen

Am Sonntag, dem 7. November, spendete Msgr. Mag. Pfarrer Alois Sosteric zwei Ehepaaren den Segen in Erinnerung an das Eheversprechen vor 60 bzw. 50 Jahren.

Die Diamantene Hochzeit (60 Jahre) feierten Herr Architekt DI Konrad Frey mit Gattin Bärbel (im rechten Bild oben), die Goldene Hochzeit (50 Jahre) feierten Herr DI Viktor Sailer mit Gattin Klara (oben links).

Die Gemeinde beglückwünschte die Jubelpaare mit unserem traditionellen Segenslied. Der Gottesdienst wurde durch den Gesang der Sopranistin Johanna Frey begleitet und fand mit dem Halleluja von W. A. Mozart einen erfreulich-berührenden Abschluss.

Josef Höbarth

Generationenspiele beim Pfarrfest

Wie viele Worte findet ihr in diesem Buchstabensalat?
Versucht gemeinsam den Ball durch den Parcours zu blasen!
Verkleidet euch!

Unterhaltsame generationenübergreifende Spiele wurden beim Pfarrfest hinter dem Kühlwagen an der Kirchwand angeboten. Einige Familienverbände haben den „Geheimtipp“ entdeckt und hatten besonders viel Spaß beim intergenerationalen Rätseln, Spielen und Blödeln.

FOTO: PETRA AUER-NAHOLD



Dreikönigsaktion

Hilfswerk der Katholischen Jungschar



STERNSINGEN 2022: Für indigene Völker im Regenwald

Zum Jahreswechsel verkünden die Sternsinger/innen die weihnachtliche Friedensbotschaft und bringen den Segen für das Jahr 2022. Es ist beeindruckend, wie sich Kinder und Jugendliche für die gute Sache einsetzen und wie viel Rückhalt sie von den Menschen in unserem Land bekommen. Wertvolles Brauchtum zu pflegen ist die eine Seite der Medaille. Die andere Seite ist der Einsatz für eine bessere Welt: Rund 500 Sternsingerprojekte werden jährlich mit den Spenden unterstützt. Die Hilfe ist auch dringend nötig. Corona hat im globalen Süden großen Schaden angerichtet. Lockdowns in vielen Ländern haben Millionen Existenzen zerstört. Viele Menschen sind wieder von bitterer Armut und Hunger betroffen, die Kinderarbeit ist dramatisch gestiegen.

An den Beispielprojekten der Sternsingeraktion 2022 im brasilianischen Amazonasgebiet wird deutlich, wie das Sternsingen positiv wirkt. Die Spenden unterstützen indigene Völker, die den Regenwald gegen Ausbeutung und Zerstörung verteidigen. Neben medizinischer Betreuung und Bildung für Kinder geht es darum, das Recht auf das indigene Land zu sichern. Das hilft nicht nur den indigenen Völkern, weil der Erhalt des Regenwaldes als „grüne Lunge der Erde“ sehr wichtig für unser Weltklima ist.

Sternsingen ist Einsatz für andere Menschen, für Bewahrung der Schöpfung, für eine bessere Welt. Herzlichen Dank an alle, die dabei mithelfen! Infos und Online Spenden auf www.sternsingen.at.

Die Sternsingeraktion in unserer Seelsorgegemeinde findet von 26.12.2021 – 6.1.2022 statt. Die genauen Termine sind ab den Weihnachtsfeiertagen an der Informationstafel in der Kirche ausgehängt

STERNSINGEN: Mach mit!

Und unterstütze uns bei der Sternsingeraktion. Wir suchen Kinder, Jugendliche, Erwachsene, die als Sternsinger und/oder Begleitperson unterwegs sind. Die Proben dafür finden an folgenden Sonntagen nach dem Gottesdienst statt: 5.12.2021 und 19.12.2021

Bei Fragen bzw. Interesse zum Mithelfen bitte Elisabeth Kapper-Weidinger 0664/2458903 oder familie.kapper@aon.at kontaktieren oder einfach zu den Probeterminen kommen.

Sonnenblumen als Dankeschön und eine Einladung



FOTO: PETRA AUER-NAHOLD

Viele Jahre hat der Kirchenchor von St. Rupert treu, verlässlich und fröhlich festliche Anlässe zum Lob Gottes umrahmt. Corona hat der eingeschworenen Gemeinschaft einen harten Ruffel erteilt und viele langjährige SängerInnen haben die lange Zwangspause zum Anlass für ihren Abschied genommen.

Gemeinsam können wir den engagierten Gemeindemitgliedern, die über viele Jahre den Kirchenchor getragen haben, unsere Wertschätzung erweisen, indem wir mit den verbliebenen ChorsängerInnen kleinere - zeitlich überschaubare - Chorprojekte verwirklichen und auch gemeinsam mit den Ruperti-Singers (Kinderchor) musizieren.

**Dir liegt die Gemeinschaft im Hohenrain am Herzen? Du singst gern?
Es ist Projekt-Chor Zeit!**

Dirigentin Ilze Kroja hat zum Beispiel für das Kirchweih-Jubiläum am 5.12. das entzückende Lied „Schau auf die Welt“ für Kinder- und Erwachsenen-Chor und ein einfaches dreistimmiges „Rorate“ ausgewählt.

Über weitere musikalische Projekte für das kommende Jahr informiert Ilze gern nach der Messe. Auch bei Petra Auer-Nahold kann man sein Interesse bekunden, um für aktuelle Vorhaben angefragt zu werden.

**Die Freude am Zusammensingen wird durch die Programmauswahl gefördert.
Die Proben finden jeweils am Mittwoch um 19.30 Uhr statt.**

**Wir freuen uns über alle, die sich für eines der kommenden musikalischen
Gemeinschafts-Projekte begeistern lassen.**

Petra Auer-Nahold

Firmvorbereitung in Hohenrain

45 junge Leute haben sich in Hohenrain zur Firmvorbereitung angemeldet! Das ist eine logistische Herausforderung, aber vor allem eine besondere Freude, eine verantwortungsvolle Aufgabe und hoffentlich ein großer Spaß!

Willkommen, liebe FirmkandidatInnen!

Wir werden eine stärkende Zeit miteinander verbringen, uns näher kennenlernen und ein Stück des Weges miteinander im Geist Gottes gehen. Ihr werdet bestimmt viele gute Erinnerungen auf dieser Wegstrecke sammeln! Möge der Geist Gottes euch stets stützend zur Seite stehen. Wir freuen uns auf und darauf, dass ihr mit eurem Da-Sein und euren Fragen unsere Gemeinschaft bereichert.

Wir starten am Christkönigssonntag unsere Firmvorbereitung mit einem Gottesdienst, der anlässlich des Jugendsonntags von den Jugendlichen gestaltet wird.

Einladung zur Kinder-Krippenwanderung

Die Stunden am Heiligen Abend sind etwas ganz Besonderes. Viele Kinder kommen mit ihren Familien seit vielen Jahren zur Kinderkrippenfeier in unsere Rupertikirche. Da es heuer aufgrund der besonderen Zeit schwierig ist auf engsten Raum zusammenzurücken, laden wir so wie im vergangenen Jahr zur gemeinsamen Krippenwanderung am 24. 12. 2021 ein.

Wir treffen uns um 16 Uhr am Vorplatz zur Feuerwehr und beginnen unsere Wanderung mit einem Gebet und dem Austeilen des Friedenslichtes. Bringt eure Laternen mit, damit wir viele Lichter in die Kirche tragen können. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg in die Rupertikirche

Am Kirchhügel vor unserer Rupertikirche erwartet uns ein Krippenspiel.
Herzliche Einladung um mit uns gemeinsam zu feiern.

Die Ausbildung zu Leiterinnen von Wort-Gottes-Feiern haben Elisabeth Kapper-Weidinger und Petra Auer-Nahold abgeschlossen. Pater Leo überreichte ihnen beim Festgottesdienst zum Pfarrfest die Beauftragungsurkunden von Bischof Krautwaschl und bedankte sich für diesen Dienst an der Gemeinschaft.



FOTO: GORTSCHNIG

Marterl und Wegkreuze repariert und gepflegt

„Wanderer wo gehst Du hin.
Denke, daß ich Dein Erlöser bin,
der gelitten hat für Dich.
Bleibe steh'n und denk' an mich.“

Wanderer kennen die vielen Marterl und Wegkreuze in unserer Region. Einige davon erlebten eine Erneuerung. Die Steiermärkische Berg- und Naturwacht, OE Hart bei Graz, hat die Gedenkstätten erneuert, repariert und gepflegt. Eines davon, auf dem auch oben genannter Gedanke zu lesen steht, befindet sich an der Holzerhofstraße (Höhe Haus Nr 88). Im Rahmen der Wiederherstellung des fast in Vergessenheit geratenen Wanderweges - von besagtem Standort hinunterführend durch einen kleinen Wald - wurde das Beet des Kreuzes neu bepflanzt und die Laterne erneuert. Zusätzlich bei dem Platz unter der alten Buche wurde die Sitzgruppe erneuert, die zum Verweilen und Gedenken einlädt. Auch die Wanderung selbst am „alten Schulweg“ hinunter nach Pachern ist ein Erlebnis. Das Kreuz in der Pachern-Hauptstraße/Holzerhofstraße wurde zur Gänze erneuert, weitere aufgebesserte Kreuze befinden sich im Brühlwald, wo die Scheibe erneuert bzw. das Bild restauriert wurden.

Julia Schwarzbauer



FOTOS: BERG- UND NATURWACHT

FIXZEITEN IN DER WOCHE:

Gottesdienst: Sonntag, 9 Uhr, Rupertikirche, Rupertstraße 121, 8075 Hart bei Graz
Pfarrkaffee: Sonntag nach dem Gottesdienst (etwa 10 Uhr) im Pfarrsaal
Beichtgelegenheit auf Wunsch, nach Vereinbarung
Bürostunde: Donnerstag, 18 bis 19 Uhr
Kontakt in Seelsorgeangelegenheiten:
P. Leo Thenner, Tel. 0316/47 23 19-40 oder 0676/8742 2639
Pfarrsaalreservierung: Inge Frank, Tel. 0664/5716989

SO FINDEN SIE UNS IM INTERNET

www.st-rupert-hohenrain.graz-seckau.at

Unsere Kontonummer: IBAN AT11 3836 7000 0003 0130; Danke für Ihre Spende

KJ-Volleyballturnier

Nach einem Jahr Coronapause konnte dieses Jahr endlich wieder das KJ-Volleyballturnier stattfinden. Mit 11 Spielern und drei Fans reisten wir nach Gnas um unsere Pfarre zu vertreten. Mit unserem Teamnamen „Kabinenparty“ war die gute Stimmung auch außerhalb des Platzes schon vorprogrammiert und der Spaß am Spiel stand im Vordergrund. Um 9 Uhr begann die Veranstaltung mit einem gemeinsamen Gottesdienst, der ganz unter dem Motto Fair-play stand. In der Gruppenphase konnten wir überraschen und holten uns den Gruppensieg. In den ersten drei Spielen konnte unser Team jeden Satz gewinnen. In der KO-Phase konnten wir uns dann schlussendlich auf dem vierten Platz einreihen. Das Heimteam der Pfarre Gnas konnte sich mit dem ersten Preis küren und setzte sich im Finale gegen das Team aus Hausmannstätten durch. Mit dem vierten Platz konnte unsere Pfarre die beste Platzierung erreichen, die wir je bei einem KJ-Volleyballturnier hatten. Weiters gelang es uns auch wieder den Preis für das kreativste Trikot zu holen. Mit unserem bunten Design überzeugten wir die Turnierleitung und auch andere Teams und verteidigten unseren Titel in dieser Kategorie erfolgreich. Zusammenfassend war das Sportevent sehr erfolgreich und wir bedanken uns sehr bei den Organisatoren und den anderen Teams.

Simon Kapper



FOTO: ANNIKA KÖNIG

Pfarrchronik

TAUFEN

Feierlich in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden:
Luise Josefine Eder,
Emma Matilda Werdinig,
Clara Schweighofer,
Magdalena Angela Maria Hartmann,
Leon Ladenhaufen,
Maja Weihs

HOCHZEIT

Das Sakrament der Ehe haben einander gespendet:
Anton Lassbacher und Sarah, geb. Hödl

TOD

Vorausgegangen auf dem Weg der Vollendung sind uns:
Dorothea Lipp,
Charlotte Reisinger
Siegfried Duller

Impressum: Kommunikationsorgan der Seelsorgegemeinde St. Rupert.
Eigentümer und Herausgeber: Filialkirche St. Rupert-Hohenrain, Rupertstraße 121, 8075 Hart/Graz - F.d.l.v.: Josef Höbarth
Gestaltung: Hans Andrej und Robert Goritschnig
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
23. Jänner 2022
Erscheinungstag:
13. Februar 2022

REISEAUSSCHREIBUNG

Romanische Schätze in den Marken erwandern Idylle zwischen Adria und Apennin

Besichtigungen, Bewegung und Betrachtungen mit vielen Möglichkeiten, die Vielfalt der Landschaft, die reichen Kunstschatze und verborgenen Schönheiten zu erkunden, stehen bei dieser Reise im Mittelpunkt. Bei einer Auszeit aus dem Alltag werden Seele, Geist und Körper neu belebt.

„Ganz Italien in einer Region“, sagt man über die Marken. Die einzige Pluralregion Italiens bietet Entdeckungsfreuden mit viel Ursprünglichkeit. Die Marken bezaubern mit bäuerlicher Hügellandschaft, mittelalterlichen Dörfern, romanischen Kirchen und Abteien. Wir erkunden das Hinterland der Marken mit dem Bus und zu Fuß bei kleinen Wanderungen und schließen unsere Reise im berühmten Marienwallfahrtsort Loreto ab.

Reisetermin: 14. – 21. Mai 2022

Reisebegleitung: Mag. Ursula Mayerl

Reiseroute: Graz- Urbino- San Leo - San Furlo und Fonte Avellana- Abtei San Vittore & Sant'Urbano & Wanderung durch die Grotten Frassassi - Monte Conero- Ancona- Loreto -Graz

Das Besondere dieser OLIVA Wanderreise:

- Wanderungen zu einigen der schönsten Plätze in den Marken
- Städte wie Urbino, Ancona und Loreto
- Wunderschöne unberührte Natur mit Einsiedeleien, Klöstern und lieblichen Dörfern

Enthaltene Leistungen:

Busreise im Komfortreisebus ab/bis Graz, 7 Nächtigungen inklusive Frühstück, 7-mal Abendessen, 2-mal Mittagessen, 3-mal Lunch bzw. Picknick, örtliche konzessionierte OLIVA Kultur- und Wanderreiseleitung, alle Eintritte und Besichtigungen lt. Programm, Trinkgelder & Spenden, ein hochwertiger Reiseführer pro Buchung, alle Steuern und Gebühren

Preis pro Person im Doppelzimmer EUR 1.290,-

Preis pro Person im Einzelzimmer EUR 1.430,-

Nicht enthaltene Leistungen:

- Reise- und Stornoversicherung
- persönliche Ausgaben, Mahlzeiten, welche nicht angeführt sind

Katalogtermin exklusiv für St.Rupert/Hohenrain (ab 15 Pers) daher bitte

Anmeldung: bis 23.12.2021 bei Olivareisen

Buchung & Kontakt: Oliva Reisen | Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz, Austria

+43 (0) 316/29 109 52 | mail@olivareisen.at|www.olivareisen.at

Montag – Freitag | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

DIE STEIERMARK GIBT'S BEI
SPAR

WIR SIND
STEIRER

437 REGIONALE PRODUZENTEN
LIEFERN BIS ZU 3.886 STEIRISCHE
PRODUKTE AN SPAR.*

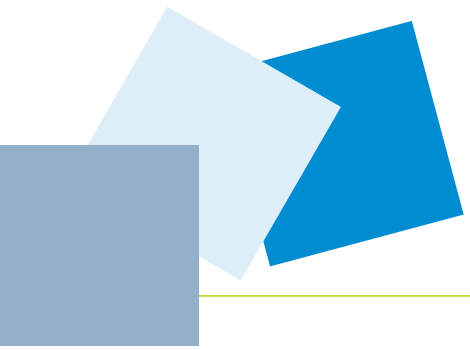
*ANZAHL VARIERT JE NACH STANDORTGRÖSSE UND SAISON.

www.spar-steiermark.at



SFL
Science For Life

SFL Engineering GmbH
Innovationspark 2
A-8152 Stallhofen
T. +43 50/31 41-0
F. +43 50/31 41-2290
E. office@sfl-engineering.com



Fliesen A. Dobnig
Verkauf und Verlegung

Telefon/Fax:
0316/49 16 62
Mobil-Telefon:
0664/30 02 594

A-8075 Graz
Reintalstraße 26c

UNIMARKT

Partner
Franz & Ingrid Koch

Wir sind
REGIONAL



Wir nehmen gerne schon jetzt Bestellungen für Ihre Festtafel entgegen!

↗ PARTYSERVICE
↗ CAFE ↗ CATERING ↗ BISTRO

TOTO Als Unimarkt- und Post-Partner mit LOTTO-TOTO Annahmestelle sind wir Ihr starker regionaler Nahversorger **LOTTO**

UNIMARKT
Genuss verbindet

Waltendorfer Hauptstraße 121, Tel.: 0316 47 10 25 oder 0664 394 47 91



ORTHOPÄDIE ZIESER

Hausmannstätten

Tel. 03135 / 48 5 60

www.orthopaedie-zieser.at

UNSER PARTNER IN IHRER NÄHE - APOTHEKE ROTHLAUER!

- Wir bieten:
- Zustellung ihrer benötigten Produkte in die Apotheke
 - Bei Bedarf persönliche Termine nach Vereinbarung



Kompressionsstrümpfe



Schuheinlagen



Bandagen



Inkontinenzversorgung



Gehhilfen



Pflegebetten

Miele

— CENTER —
EBNER & SPULLER

Bodenstaubsauger mit Beutel

mit maximaler Saugleistung

- + Überlegene Reinigungsleistung dank PowerLine Gebläse max. 890 W
- + Sehr gutes Staubrückhaltevermögen dank AirClean Filtersystem
- + 12 Meter Aktionsradius
- + Hochwertige Universal-Bodendüse SBD 365-3 für alle Bodenbeläge
- + Elektronische Saugkraftregulierung mittels +/- Fußtasten

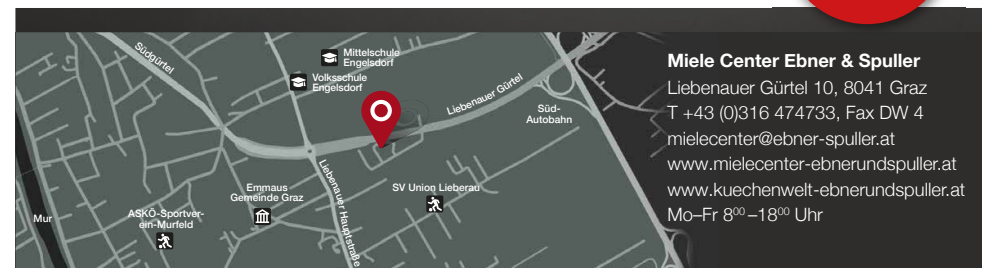
Miele Bodenstaubsauger mit Beutel Complete C3 Select, Graphitgrau

€ 199,-



Als absolute Küchenspezialisten beraten wir Sie nicht nur in Design-Fragen, sondern auch dabei, die Geräte optimal auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen. Nach der Montage erklären wir Ihnen die Funktionen und laden Sie auch zu informativen Kochvorführungen ein.

Produkte
jetzt auch im
Online-Shop
erhältlich



Miele Center Ebner & Spuller

Liebenauer Gürtel 10, 8041 Graz

T +43 (0)316 474733, Fax DW 4

mielecenter@ebner-spuller.at

www.mielecenter-ebnerundspuller.at

www.kuechenwelt-ebnerundspuller.at

Mo-Fr 8⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Samstag	27. November	17 Uhr	Adventkranzsegnung
Sonntag	28. November	9 Uhr 17 Uhr	1. Adventsonntag, Gottesdienst, Hohenrainer Advent
Mittwoch	1. Dezember	6:30 Uhr	Rorate-Messe mit anschließendem Frühstück
Sonntag	5. Dezember	9 Uhr	2. Adventsonntag, Gottesdienst; anschließend Sternsingerprobe
Mittwoch	8. Dezember	9 Uhr	Gottesdienst zum Fest Maria Empfängnis
Freitag bis Samstag	10. Dezember/ 11. Dezember		Adventfahrt
Sonntag	12. Dezember	9 Uhr	3. Adventsonntag, Familien-Gottesdienst
Mittwoch	15. Dezember	6:30 Uhr	Rorate-Messe mit anschließendem Frühstück
Samstag	18. Dezember	10-17 Uhr	Jungschar-Event

Sonntag	19. Dezember	9 Uhr	4. Adventsonntag, Gottesdienst; anschließend Sternsingerprobe
Mittwoch	22. Dezember	6:30 Uhr	Rorate-Messe mit anschließendem Frühstück
Freitag	24. Dezember	16 Uhr 22 Uhr	Kinder-Krippenwanderung vom Feuerwehrhaus zur Rupertikirche und Krippenspiel Christmette
Samstag	25. Dezember	9 Uhr	Festgottesdienst zum Christtag
Sonntag	26. Dezember	9 Uhr	Gottesdienst zum Stefanitag mit Wein- und Pferdesegnung
Freitag	31. Dezember	17 Uhr	Jahresschluss-Gottesdienst
Samstag	1. Jänner	10 Uhr	Gottesdienst zum Neujahrstag, Hochfest der Gottesmutter Maria
Sonntag	2. Jänner	9 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag	6. Jänner	9 Uhr	Sternsinger-Gottesdienst (Familien)
Sonntag	9. Jänner	9 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	16. Jänner	9 Uhr	Gottesdienst
Samstag	22. Jänner	18 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag	23. Jänner	9 Uhr	Gottesdienst, Redaktionsschluss für das Pfarrblatt
Sonntag	30. Jänner	9 Uhr	Gottesdienst, Kerzenssegnung und Blasiussegen
Sonntag	6. Februar	9 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	13. Februar	9 Uhr	Gottesdienst zum Valentinstag, Pfarrblatt erscheint
Sonntag	20. Februar	9 Uhr	Gottesdienst
Samstag	26. Februar	18 Uhr	Wort-Gottes-Feier



ROTHLAUER APOTHEKE
mit Weitblick
Waltendorfer Hauptstraße 121
8010 Graz Tel.: 0316/42 22 10

Wir bieten mehr ...

Betreutes Gewichtsmanagement
Make-up Beratung
Impfservice Dr. Isabella Bauer

Für alle Veranstaltungen gelten die jeweils gültigen Covid 19-Verordnungen!

**BETEN. VIELLEICHT DIE ÄLTESTE
FORM DER PSYCHOTHERAPIE**
DIE KATHOLISCHEN ORDEN. WWW.HERGOTTNOCHEINMAL.AT

AUS DEM FOTOALBUM



Beste Stimmung herrschte beim Rupertifest am 26. September, das heuer aufgrund der strengen Corona-Auflagen zu einem kleinen, aber umso feineren Fest wurde. Hier einige Schnappschüsse davon.

FOTOS: PETRA AUER-NAHOLD

